

N i e d e r s c h r i f t

aufgenommen in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 15. Jänner 2013 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Tux in Lanersbach Nr. 470 (30. Sitzung).

Beginn: 20 Uhr

Ende: 22 Uhr 00

Anwesende:

Bürgermeister Hermann Erler
Bgm.Stv. Simon Grubauer
Franz Erler, 605
Franz Erler, 630
Konrad Fankhauser
Franz Geisler
Thomas Geisler, 122
Thomas Geisler, 247
Vitus Gredler
Hermann Egger f. Judith Schuster
Alfred Pertl
Wilfried Erler f. Wilhelm Schneeberger
Maria Tipotsch

Zuhörer: 2

Entschuldigt: ----

Nicht Entschuldigt: ---

Schriftführer:

Erwin Erler

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung des Protokolls der 29. Sitzung vom 18.12.2012
- 2) Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013: Beschlussfassung
- 3) Öffentliches Gut Wege: Antrag des Hrn. Hermann Gredler, Vorderlanersbach 152, vom 7.1.2013 betreffend Übernahme von 2 Wegstücken - beide derzeit Teilstücke des Gst 899/2 - ins Öffentliche Gut Wege
- 4) Schreiben der Zillertaler Gletscherbahn GmbH.&.Co.KG. vom 17.12.2012 betreffend Bekundung des Öffentlichen Interesses für den Ersatz einer bestehenden Doppelsesselbahn durch eine 6er-Sesselbahn im Schigebiet Rastkogel
- 5) Berichte des Bürgermeisters
- 6) Steuern und Gebühren für 2013: Neufestsetzung der Hundesteuer (Anträge und Allfälliges)
- 7) Landesfeuerwehrschießmeisterschaft 2013 in Kaltenbach: Pokalspende
- 8) Anträge und Allfälliges

Erledigung:

Bürgermeister Hermann Erler eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Zu Punkt 1)

Das Protokoll der Sitzung vom 18.12.2012 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates vorab übermittelt.

Das Protokoll wird sodann einstimmig genehmigt.

Wilfried Erler und Hermann Egger waren bei der Sitzung am 18.12.2012 als Gemeinderäte nicht anwesend und sind daher nicht stimmberechtigt.

Zu Punkt 2)

Der Entwurf des Voranschlags für das Haushaltsjahr 2013 sowie der Mittelfristige Finanzplan wurden bereits in der Gemeinderatssitzung am 18.12.2012 ausführlich im Detail erläutert und den Gemeinderäten ein Ausdruck in komprimierter Form übergeben. Der Voranschlagsentwurf wurde nach der Sitzung am 18.12.2012 gemäß TGO (Tiroler Gemeindeordnung) vom 19.12.2012 bis 4.1.2013 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Dem Gemeinderat wird berichtet, dass in der Zeit der Auflage keine Einwendungen oder Beschwerden dazu eingelangt sind. Der Bürgermeister ersucht unter Hinweis auf die ausführliche Vorstellung des Voranschlagsentwurfs in der Sitzung am 18.12.2012 um Verständnis, dass der Voranschlag nicht mehr in allen Details erläutert wird. Die Gruppensummen des Ordentlichen Haushaltes und die Summen der im Außerordentlichen Haushalt geführten Vorhaben werden dem Gemeinderat nochmals zur Kenntnis gebracht und den Gemeinderäten die Möglichkeit zu Fragestellungen und Stellungnahmen zum Voranschlag gegeben.

Der Voranschlag 2013 weist folgende Summen auf:

	<u>Einnahmen:</u>	<u>Ausgaben:</u>
Ordentlicher Haushalt	€ 6.434.000,00	€ 6.434.000,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 1.156.300,00	€ 1.156.300,00
Summe Voranschlag 2013 gesamt:	€ 7.590.300,00	€ 7.590.300,00

Abschließend wird der Mittelfristige Finanzierungsplan für die Jahre 2014 - 2016 vorgestellt und die in diesen Jahren geplanten Vorhaben sowie die Entwicklung des Schuldenstandes erläutert.

Beschlussfassung:

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013 und der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2016 werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3)

Hermann Gredler hat mit Schreiben vom 7.1.2013 um Übernahme von 2 Wegflächen aus dem in seinem Besitz befindlichen Gst 899/2 in das öffentliche Gut angesucht. Im beigefügten Lageplan sind die betreffenden Wegstücke farblich kenntlich gemacht. Beide Wegflächen stellen in der Natur Zufahrten zu einigen Wohn- und Gästehäusern dar.

Einstimmiger Beschluss:

Der beantragten Übernahme der 2 Wegflächen in das Öffentliche Gut Wege wird grundsätzlich zugestimmt. Die Übertragung hat, mit Ausnahme der in den Flächen befindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen, lastenfrei zu erfolgen. Eine finanzielle Ablöse des Grundes wird von Hermann Gredler nicht begehrt, die Flächen werden kostenlos an das Öffentliche Gut übergeben. Dipl. Ing. Heinz Ebenbichler wird mit der Abwicklung der Übertragung ins Öffentliche Gut beauftragt.

Zu Punkt 4)

Die Zillertaler Gletscherbahnen GmbH.&Co.KG. hat die Gemeinde Tux mit Schreiben vom 13.12.2012 ersucht, für die Erneuerung der bestehenden Doppelsesselbahn am Lämmerbichl das öffentliche Interesse zu bekunden.

Der 1984 errichtete Lift soll im Jahr 2013 durch eine kuppelbare 6-Sesselbahn mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben ersetzt werden.

Das öffentliche Interesse wird wie folgt bekundet:

Der Gemeinderat der Gemeinde Tux befürwortet den Bau der „kuppelbaren 6-Sesselbahn Lämmerbichl mit Sitzheizung und Wetterschutzhauben“ im Schigebiet Rastkogel durch die Zillertaler Gletscherbahn Gesellschaft mbH.&Co.KG. 6294 Hintertux als Ersatz für die im Jahr 1984 errichtete Doppelsesselbahn.

Die Errichtung dient der Erhöhung des Fahrkomforts und ist als Beitrag zur Qualitätssteigerung und Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit im regionalen touristischen Angebot zu betrachten. Durch die Errichtung der neuen Anlage ist keine Erhöhung des Individualverkehrs im Tal zu erwarten.

Einer allenfalls mit der Errichtung der Anlage verbundenen Erhöhung des Individualverkehrs wird von Seiten der Zillertaler Gletscherbahn Gesellschaft mbH.&Co.KG. dadurch begegnet, dass die Errichtungsgesellschaft federführend am Ausbau und Betrieb des öffentlichen Verkehrsnetzes (Tuxer Sportbus / Green-Line) beteiligt ist.

Die geplante Baumaßnahme ist daher im öffentlichen Interesse gelegen.

Einstimmige Beschlussfassung.

Egger Hermann erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Zu Punkt 5)

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Angelegenheiten

- Gemeindefest am 15.1.2013 Gem Nova Messe Innocom im Salzlager Hall
- Volksbefragung Berufsheer oder Wehrpflicht am 20.1.2013
- Einladung zur „Dreikönigsfeier“ am 18.1.2013 für Vereinsobleute, Personal und Gemeinderäte im Cafe Sepp
- Bericht über 2 Besprechungen zu „Gesamtverkehrsanalyse und Konzept öffentlicher Nahverkehr“ der Zillertaler Gemeinden – Mag. Fuchshuber wird für Tux ein Leistungsangebot vorlegen
- Fußweg Hintertux - Talstation Zillertaler Gletscherbahn

Zu Punkt 6)

Die Abt. Gemeindeangelegenheiten des Amtes des Tiroler Landesregierung hat mit Schreiben vom 10.1.2013 die vom Gemeinderat in der Sitzung am 4.12.2012 unter dem Tagesordnungspunkt 3 für das Jahr 2013 festgesetzten Steuern, Gebühren und Abgaben mit Ausnahme der Hundesteuer zur Kenntnis genommen.

Nach dem Tiroler Hundesteuergesetz, LGBl. Nr. 3/1980, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 112/2001, kann die Hundesteuer für Hunde, die als Wachhunde oder in Ausübung eines Berufes oder Erwerbes gehalten werden, maximal bis zu einem Ausmaß von € 45,-- (*der GR-Beschluss lautet auf € 54,50*) jährlich je Hund vorgeschrieben werden. Dieser Punkt ist daher entsprechend abzuändern, neu zu beschließen und nach Ablauf der Kundmachungsfrist nochmals dem Land zur Verordnungsprüfung vorzulegen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Hundesteuer wird mit Wirksamkeit 1.1.2013 mit € 54,50 jährlich festgesetzt.

Zu Punkt 7)

Für die Durchführung der Landesschimeisterschaft am 19.1.2013 der Tiroler Feuerwehren wird der Feuerwehr Kaltenbach eine Pokalspende in Höhe von € 100,-- zur Verfügung gestellt und dieser Betrag zur Auszahlung bewilligt.

Einstimmige Beschlussfassung.

Zu Punkt 8)

Keine weiteren Wortmeldungen

Nach Abschluss der Sitzung erfolgt eine Besprechung des Gemeindevorstandes in der Angelegenheit Kindergarten Taxi Ralf Wechselberger

g. g. g.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister-Stellvertreter:

Die Gemeinderatsmitglieder: